

44.1. Wie heißt das Gegenteil?zurückziehen *ablehnen* versäumen *aufgeben* verweigern *brechen*eine Einladung *annehmen*eine Einladung ...*ablehnen*.....sein Wort *halten*

sein Wort.....

eine Erlaubnis *erteilen*

eine Erlaubnis

einen Beruf *ergreifen*

einen Beruf.....

eine Anzeige *erstatten*

eine Anzeige

eine Verabredung *einhalten*

eine Verabredung

44.2. Wie geht man? Was ist richtig? Unterstreich je eines der drei Verben:Die Kinder *polterten* / *hüpften* / *trampelten* fröhlich durch den Garten.Die Tänzerin *schwebte* / *geisterte* / *flitzte* über die Bühne.Schon drei Uhr! Wir müssen uns *hetzen* / *pressieren* / *sputen*.Mit letzter Mühe *schleppte* / *schleifte* / *zottelte* er sich vom brennenden Auto weg.Während wir uns um das Opfer kümmerten, *stahl* / *klaute* / *verflüchtigte* sich der Schläger davon.Am Nachmittag hatten wir Zeit, gemütlich durch die Altstadt zu *hüpfen* / *bummeln* / *marschieren*.Als es ums Bezahlen ging, hat sie sich dann heimlich *gepresst* / *verdrückt* / *gepinkelt*.**44.3. Schreibe die Nomen groß:**

Im **O**ktober 1957 brachten die russen den ersten künstlichen satelliten in den weltraum. Er hieß sputnik. Am 21. juli 1969 betrat ein amerikaner als erster mensch den mond. Heutzutage bringen immer leistungsfähigere raketen satelliten, roboter und manchmal auch menschen in den weltraum. Die europäische rakete ariane startet vom raumfahrtzentrum kourou aus. Sie bringt satelliten in die erdumlaufbahn. Die satelliten übertragen fernsehprogramme und machen aufnahmen von der erde. Es gibt raumstationen, wo die astronauten oft monatelang an bord bleiben. Dann kommt ein raumschiff und holt sie wieder ab.

